

## Von kleinen und von großen Tieren

Das Cannstatter Volksfest ist heute eines der größten und schönsten Volksfeste der Welt. Dank seiner Attraktionen lockt es alljährlich rund vier Millionen Besucher in die baden-württembergische Landeshauptstadt Stuttgart. Alle vier Jahre ist das Landwirtschaftliche Hauptfest dabei und zeigt den größten Bauernhof des Landes in der Stadt. Das Landwirtschaftliche Hauptfest in Stuttgart feierte dieses Jahr Geburtstag: 200 Jahre nach der Gründung durch König Wilhelm I. von Württemberg und seiner Premiere im September 1818. Jetzt war es wieder so weit. Vom 29. September bis 7. Oktober präsentierten mehr als 600 Aussteller die ganze Bandbreite der baden-württembergischen Landwirtschaft. Von schlagkräftigen Landmaschinen, modernen Anbau-, Ernte- und Lagertechniken bis hin zu innovativen Ställen für Kuh und Schwein – die Besucherinnen und Besucher aus Stadt und Land konnten Landwirtschaft im wahrsten Sinne des Wortes erleben. Auch war der Landesverband der Rassekaninchenzüchter mit sechs Kaninchenfamilien zum wiederholten Male im Kleintierzelt mit dabei. Mit drei alten und drei jungen Rassen wurde ein Querschnitt der Rassevielfalt des Hobbies präsentiert. Ständig vor Ort - Betreuer des Landesverbandes. Sie schauten nach dem Rechten, versorgten die Tiere und gaben den interessierten Besuchern fachkompetente Auskunft über alles, was mit dem Wesen Kaninchen und seinem Umfeld zu tun hat. Neben der bunten Kaninchenpräsentation wurde auch Schauscheren von Angora gezeigt.



Die beiden Aktivposten der Organisation: Ute Hartmann und Ewald Dietz.

Natürlich wurde ein Preisrichterurteil über die ausgestellten Rassevertreter abgegeben. Hier die Übersicht:

Herbert Albrecht, Meißner Widder graubraun, ZDRK-Medaille

Walter Mayer, Holländer schwarz/weiß, LVE

ZGM Appl, Angora weiß, Band der LV-Vorstandschaft

ZGM Hartmann, Holicer, So.-E 6

Hubert Müller, Kleinrexe, So.-E 5

Andreas Todter, Löwenköpfchen röhfarben, Ministeriums Teller



### **Besuch vom „Wasenhasi“ bei den Rassekaninchen.**

Der Wasenhasi ist das offizielle Maskottchen des Wasens. Während der Festzeit ist er regelmäßig nachmittags auf dem Platz unterwegs.



v.l. Ewald Dietz, Ulrich Hartmann, Wasenhasi, Peter Knupfer und Herbert Albrecht.

### **Kompetente Betreuer**

Jede gestellte Frage der Besucher wurde beantwortet und die Werbetrommel für das Hobby Rassekaninchenzucht kräftig gerührt.



v.li. Nadine Ferbach .KV Leonberg Vorsitzende; Gerd Überschär vom Schecken – Club; Ulrich Hartmann, LV Vorsitzender.



Jugendleiter Peter Knupfer gab Auskunft und den kleinen Besuchern die Möglichkeit Streicheleinheiten auszuteilen.

### Schauscheren Angora

An zwei Tagen zeigten Thomas Appel und seine Frau Angelika den erstaunten Besuchern was mit einem Angora bei der Schur passiert und erklärten den weiteren Werdegang des Vlieses zur fertigen Wolle und bis hin zur warmen Wäsche und zum Pullover.



Thomas Appl, Mister Angora, nach getaner Arbeit.

## Besuch vom Ministerium



Ministerialdirigent Joachim Hauck (MDG) vom Ministerium Ländlicher Raum und Verbraucherschutz Baden Württemberg, schon lange mit unserem LV verbunden, kam auf eine Stippvisite vorbei. Er war auch im Organisationsteam des LWH.



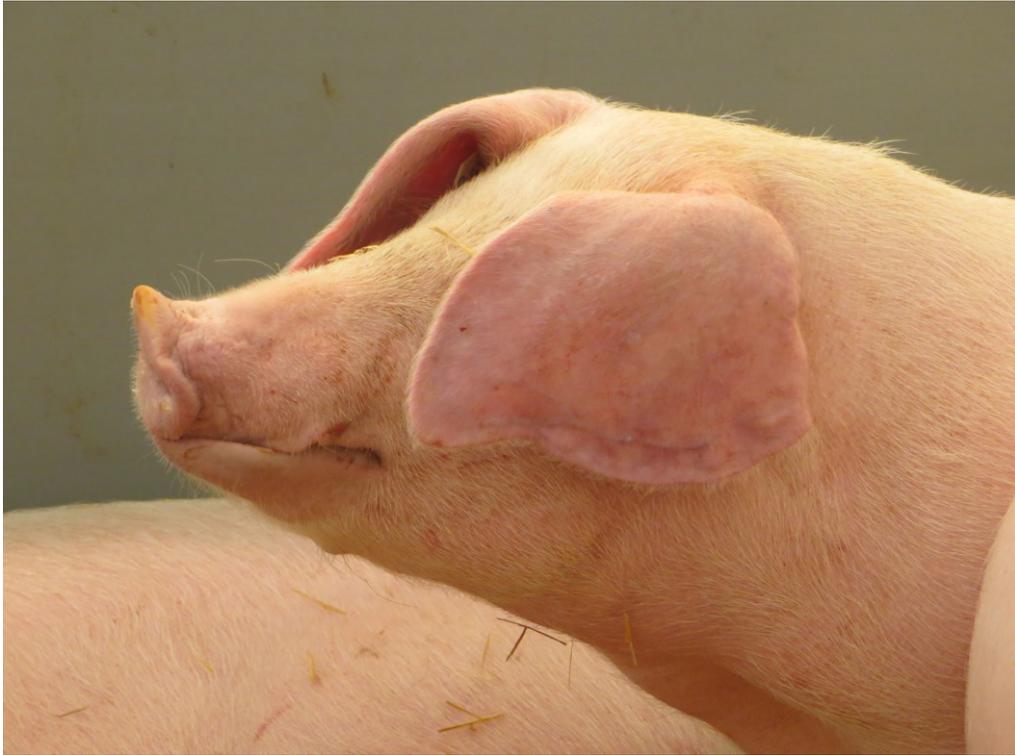
Unser Dank geht an die Firma Baywa, welche uns als einer unserer Hauptsponsoren unterstützt. Sie waren auch hier auf dem LWH mit einem Extrasponsorenpaket dabei.

Auch dieses Jahr wieder eine gelungene Veranstaltung, welche den kleinen und großen Besuchern Einblicke in unser Hobby gab. Sicher tragen solche Veranstaltungen, wenn sie auch für die beteiligten Mitarbeiter und Organisatoren oft anstrengend sind, zur Imagepflege für das Rassekaninchen bei. Für mich ist es gelebte Öffentlichkeitsarbeit.

Bilder Ute Hartmann, Bericht Michael Häußler

## Schnappschüsse











Nicht vergessen-  
Landesschau Ulm

Meldeschluss:  
31.10.2018



Schnappschüsse  
Ute Hartmann und Michael Häußler